

Schädel-Hirn-Trauma! Ein Wunder für Fabian (23)

„Spezial-Akupunktur hat meinen Sohn gerettet!“

„Ihr Sohn wird sterben“, sagten die Ärzte zu Petra Behrens* (43) aus München. Doch die Mutter gab Fabian nicht auf – brachte ihn ins Naturheilzentrum Bottrop

Oft sieht die Mutter Fabian in Gedanken noch auf der Intensivstation liegen: 32 Schläuche im Körper, überall piepende Apparate. Er war gerade 21, hatte eine Lehre als Schreiner begonnen, als ein Autounfall im Frühjahr 2008 alles zerstörte. Mit schweren Schädel-Hirn-Verletzungen lag er im Koma, von Kopf bis Fuß gelähmt ...

Die Ärzte gaben ihn auf. „Sie fragten mich, ob sie die Maschinen nicht abstellen sollten“, erzählt Petra. „Ich schrie entsetzt: ‚Nein, egal wie Fabian aufwacht: Ich bin immer für ihn da!‘“

Ihren Beruf als Zimmermädchen gab Petra auf. Alle Zeit, die der alleinerziehenden Mutter noch neben den anderen beiden Kindern blieb, widmete sie Fabian. Und er überlebte!

Nach Wochen kam er in eine Reha-Klinik. Lernte langsam, wieder Arme und Beine zu bewegen. Aber er war ein kompletter Pflegefall, konnte weder stehen noch laufen und wegen einer Kiefer- und Zungenlähmung auch nicht richtig essen oder sprechen.

Ein Artikel in BILD der FRAU machte Hoffnung

„In meiner Lieblingszeitschrift BILD der FRAU stieß ich da auf ei-



In BILD der FRAU las Petra (l.) vom Naturheilzentrum Bottrop. Jetzt startet Fabian in sein „zweites“ Leben, hier mit Mutter und Schwester Anna (16, o.)

nen Artikel über die enormen Heilerfolge im Naturheilzentrum Bottrop“, berichtet Petra. Sofort vereinbarte sie einen Termin. Und das war Fabians Rettung. Er erhielt eine spezielle Akupunktur-Therapie (siehe Infos rechts) – und erlebte eine fast unglaubliche Besserung!

Schon nach der ersten Sitzung verloren sich die Spastiken (Verkrampfungen), nach der dritten die Lähmungen der Zunge. Heute kann Fabian sich weitgehend allein versorgen. Rasieren, gehen, essen – alles kein Problem mehr! Er lernt wieder richtig sprechen und schreiben. „Und er möchte seine Lehre als Schreiner wieder aufnehmen. Fabian ist voller Lebensmut!“, sagt Petra überglücklich. *Name von der Redaktion geändert

So wird im Naturheilzentrum gearbeitet

Es werden alle naturheilkundlichen Fachrichtungen eingesetzt – von Akupunktur über Pflanzenmedizin und Homöopathie bis zu Musiktherapie und Schröpfen. Dabei wird altes Heilwissen weiterentwickelt und neuartig eingesetzt. Die Akupunktur z.B. kennen viele nur als Schmerzbehandlung. „Doch sie hilft auch bei Lähmungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Entwicklungsstörungen oder Augenleiden“, sagt Heilpraktiker Christian Rüger vom Naturheilzentrum. Die Therapie für Schädel-Hirn-Trauma-Patienten wie Fabian wurde direkt in Bottrop entwickelt. Sie besteht aus Spezial-Akupunktur von Asien und Europa. Was passiert dabei im Körper? „Pa-

tienten mit Schädel-Hirn-Trauma müssen fast alle Körperfunktionen neu erlernen. Der Körper ist durch Blockaden gelähmt. Mit der Akupunktur sprechen wir Zentren an, in denen besonders viele Stoffe fließen, die wichtig für eine Regeneration von Zellen und Gewebe sind. Wir lösen die Blockaden. Die Gefäße werden erweitert, das verbessert Blutfluss und Sauerstoffversorgung“, erklärt Rüger. Anfangs werden Patienten meist zwei Wochen lang intensiv in Bottrop behandelt, danach nur noch in größeren Abständen, z.B. alle 6 bis 12 Monate. Jede Behandlung dauert ca. 90 Minuten bis zu 2 Stunden (Kosten: 155-255 €). Dabei arbeitet das Naturheilzentrum auch eng mit Spezialisten der Schulmedizin und mit Körpertherapeuten zusammen.

INFO

Naturheilzentrum Bottrop
Tel. 02041/7207-0,
www.naturheilzentrum.com

Haben allen Grund zu lachen:
Fabian und das erfolgreiche Heiler-Duo Farid Zitoun (l.) und Christian Rüger



Die besondere Nadel-Therapie in Bottrop hilft Fabian auf wunderbare Weise